

Onlineangebote zur Stellenvermittlung gibt es inzwischen fast wie Sand am Meer. Bei genauem Hinsehen entpuppt sich aber so mancher edle Prinz als Frosch, und weder die angebotenen Leistungen noch die daraus resultierenden entsprechen den Qualitätsansprüchen der Meisten. Aufwändige Anmeldeprozesse, undurchsichtige Suchkriterien oder unzählige Werbepopups können einem die vermeintlich schnelle Suche nach einem neuen Mitarbeiter vergällen. Doch es geht auch anders, Logistik Express hat sich mit einigen namhaften Onlineplattformen unterhalten.

Ambivalente Arbeitsmarktsituation

„Laut der Studie Recruiting Trends 2009, die in unserem Auftrag die 500 größten österreichischen Unternehmen zu brisanten Recruiting-Themen befragt hat, planen Unternehmen trotz der Wirtschaftskrise Neueinstellungen“, verrät Mag. (FH) Barbara Wiesinger, Country Manager & Sales Director Austria, Monster Worldwide Austria. Trotzdem steigen die Arbeitslosenzahlen weiterhin an. MMag. Klaus Hofbauer, Geschäftsführer von Karriere.at, meint dazu: „Die Marktlage ist eindeutig schwieriger geworden, man muss innovativ sein, um Aufträge zu generieren. Aus diesem Grund haben wir im September unser Portal mit vielen Verbesserungen neu gelauncht.“



Online den richtigen Bewerber finden

„Zeit ist Geld“, das wusste schon Benjamin Franklin. Er wäre von den neuen Medien, insbesondere vom Internet, begeistert gewesen. Eröffnet